

TASSIGNON Folk

(b Flat)

Warum strahlen/glänzen Jazzmusiker immer so?
Hat das etwas mit dem roten Licht im Jazz-Bild
zu tun? Mit den erblichen Modellen, aus de-
ren alle Instrumente gemacht sind? Have you lost
your mind?
"Melanie, I haven't seen you lately"
"Dancing on the Rim" // Tänzeln auf der Straße
"Well we what my next stop is going to be" lustige
Melodien, mittel-wegentüchtige Sprünge. Schöne

ein bisschen traumatisch, ein bisschen gewöhnlich,
glänzend eben, Bauweisen wie ich können sie
mir mit Feist vergleichen (Stimme) und sich an
diesen Folien erinnern, "Jewgits der Shille"
(Traurigkeit). // "I will never know you through
and through. Can you live with that too?"

("no one") // Vato-Ballade / Immer so ein bisschen
schwarz-weiß-film-dramatisch / große Gesten,
überraschte Gesichter, leuchtende Augen
"Time is a kiss followed by another" und

davon gibt es natürlich viele ganz. Ein bisschen
Schwänzig "you complete me", ganz viele sind
doch mir zu rief / Percussion (Bass u.

Dann nichts) "you complete me completely"
zambisch, plötzlicher Weis-Effekt nicht ausgelesen
"Nken illu ow die", latent aufgewühlt, haben

Stolper, knarzen / Zäse // Aquis Moisseth (Cao
Bass = Solo ^{auf} dem Boden auf die Feiler geklopft
hell u. dunkel, hüpfend und fangend und durcheinander
nirgend u. verheut. Saubt u. (selten) schneit

Appearance and disappearing // Diehl's Stimme
im Einklang mit den anderen Instrumenten
„kleinmores“ / „Petra“ musicals

→ genau melodisch, und zwischen zwei
genauso auf die Probe gestellt, soll, am
schönsten, wenn sie nicht von Worten im
wofür die beste Balance gehalten wird
„Dance“ | „I'm not in the mood for you

attitude“... | „drop dead, drop dead“ | The
Man with the gun, cut him into pieces.

→ obwohl die auch sehr literarisch-
poetisch etc. sind | die zwei Blossinen
spielen miteinander reizvoll mit
Aufgaben | Kauerballistische Fiktion
Zufall: O wana go to hell with you
- zu kurz für Lachen? | Klezmer